

## I. BEWERTUNG DER KOMMUNIKATIVEN KOMPETENZ (30 Punkte)

Lesen Sie den Text und lösen Sie die folgenden Aufgaben:

### Gleitzeit für Schüler

Das Gymnasium Alsdorf hat als erstes Gymnasium in Deutschland eine Gleitzeit für Schüler eingeführt. Das heißt, die Schüler der Oberstufe können selbst entscheiden, ob sie um 8 Uhr oder gegen 9 Uhr mit dem Unterricht beginnen.

Mit der Gleitzeit orientiert sich die Schule, die in der Nähe von Aachen liegt, an dem natürlichen Rhythmus der Jugendlichen. Wissenschaftliche Untersuchungen, die Forscher an der Ludwig-Maximilians-Universität München durchgeführt haben, zeigen, die innere Uhr der Jugendlichen tickt anders als die der Erwachsenen.

Etwa drei Viertel der Jugendlichen haben – so sagen die Forscher – ein Problem mit dem frühen Schulbeginn. Sie sind so früh morgens noch nicht fit und sitzen nur halb wach im Unterricht. Daher empfiehlt die Forschung schon seit zehn Jahren, den Schulbeginn zu verändern.

Die Schüler in Alsdorf sind begeistert. „Die erste Stunde war für mich immer Horror! Jetzt kann ich ausschlafen und bin viel wacher“, erzählt die 17-jährige Nina D. Sie kommt nun meistens erst zur zweiten Stunde in die Schule. „Ich finde es toll, dass der Schulbeginn jetzt für uns flexibel ist.“ Natürlich gibt es auch Schüler wie Martin S.: „Für mich ist es kein Problem, früh aufzustehen. Ich komme fast immer zur ersten Stunde. Aber viele meiner Freunde schlafen gern länger.“

Doch wie organisiert die Schule die neue Freiheit für die Schüler? Am Gymnasium in Alsdorf gibt es ein besonderes Unterrichtskonzept. Hier wird nach dem Dalton-Plan der amerikanischen Pädagogin Helen Parkhurst unterrichtet. Das heißt, neben dem normalen Unterricht können sich die Schüler hier pro Woche zehn Unterrichtsstunden selbst einteilen. In dieser Zeit lösen sie allein bestimmte Aufgaben.

Zurzeit gilt die Gleitzeit am Gymnasium Alsdorf nur für die Schüler der Oberstufe. Dort ist die Organisation leichter. Denn die Schüler der Oberstufe haben Freistunden in ihrem Stundenplan. Für sie ist es also kein Problem, den Unterricht nachzuholen, wenn sie erst zur zweiten Stunde zur Schule kommen. Die Schulleitung in Alsdorf prüft nun, ob das Modell der Gleitzeit auch für die Schüler in der Mittelstufe angeboten werden kann.

Nr.	Items	Punkte	
1	<p><i>Antworten Sie auf die Fragen.</i></p> <p>a) Was versteht man unter „Gleitzeit“?</p> <hr/> <hr/>	k. A.	k. A.
		0	0
		1	1
		2	2
	<p>b) Wie finden die meisten Schüler den frühen Schulbeginn?</p> <hr/> <hr/>	k. A.	k. A.
		0	0
		1	1
		2	2
	<p>c) Warum wird dieses Modell nur für die Schüler in der Oberstufe angeboten?</p> <hr/> <hr/>	k. A.	k. A.
		0	0
		1	1
		2	2

2	<p><i>Welche Antwort trifft zu? Kreuzen Sie an und schreiben Sie die richtige Antwort.</i></p> <p>1. Nach dem Dalton-Plan _____</p> <p>a) dürfen die Schüler in Alsdorf wählen, ob sie etwas lernen möchten. b) entscheiden die Schüler selbst, wann man etwas macht. c) können die Schüler bestimmen, ob sie überhaupt zur Schule gehen.</p> <p>2. Junge Menschen _____</p> <p>a) brauchen morgens mehr Schlafzeit. b) haben keine Schwierigkeiten, früh aufzustehen. c) sind in der ersten Stunde gut gelaunt.</p>	<p>k. A. 0 2</p> <p>k. A. 0 2</p>	<p>k. A. 0 2</p> <p>k. A. 0 2</p>
3	<p><i>Lesen Sie die Sätze und schreiben Sie richtig (R) oder falsch (F). Begründen Sie Ihre Antwort mit den Sätzen aus dem Text.</i></p> <p>1. Biologisch sind die meisten Jugendlichen noch im Tiefschlaf, wenn die Schule um 8 Uhr beginnt. _____</p> <p>2. Der flexible Schulbeginn gilt für alle Schüler. _____</p>	<p>k. A. 0 1 3</p> <p>k. A. 0 1 3</p>	<p>k. A. 0 1 3</p> <p>k. A. 0 1 3</p>
4	<p><i>Finden Sie im Text je ein Synonym für folgende Wörter und schreiben Sie diese nieder.</i></p> <p>Wissenschaftler - _____</p> <p>raten - _____</p>	<p>k. A. 0 2 4</p>	<p>k. A. 0 2 4</p>
5	<p><i>Betiteln Sie anders den Text.</i></p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>k. A. 0 1 2</p>	<p>k. A. 0 1 2</p>
6	<p><i>Formulieren Sie den Hauptgedanken des Textes. (30-40 Wörter)</i></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>k. A. 0 2 4 6</p> <p>k. A. 0 1 2</p>	<p>k. A. 0 2 4 6</p> <p>k. A. 0 1 2</p>

## II. BEWERTUNG DER LINGUISTISCHEN KOMPETENZ (20 Punkte)

Ergänzen Sie: den Possessivartikel, die Präposition, das Verb im Konjunktiv II, den bestimmten Artikel, das Fragewort, die Konjunktion, das Modalverb, den unbestimmten Artikel, das Reflexivpronomen, das Personalpronomen.

Nr.	Items	Punkte	
		k. A.	k. A.
	Sehr geehrter Herr Stein, ich habe _____ ( <i>Ihren, Ihres, Ihre</i> ) Anzeige gelesen und interessiere mich sehr _____ ( <i>über, für, an</i> ) Ihr Angebot. Ich möchte mit meiner Familie vom 10. –24. August in Österreich Urlaub machen und _____ ( <i>hatte, habe, hätte</i> ) deshalb noch nähere Informationen. Meine Frau und mich interessiert _____ ( <i>der, den, das</i> ) Freizeitprogramm für Kinder, da wir zwei Kinder (3 und 8 Jahre) haben. Gibt es Schwimm-und Tenniskurse für Kinder und wenn ja, _____ ( <i>wann, wo, was</i> ) kosten sie? In Ihrer Anzeige steht auch, _____ ( <i>dass, ob, falls</i> ) Sie für die Unterkunft günstige Angebote für Kinder haben. Wie viel _____ ( <i>soll, sollten,</i> <i>solle</i> ) wir pro Woche für unsere Kinder bezahlen? Und noch eine letzte Frage: Wir haben _____ ( <i>einer, ein, einen</i> ) kleinen Hund, von dem sich meine Kinder nicht trennen können und den wir auch mitnehmen müssten. Wäre das möglich? Bitte schreiben Sie uns so bald wie möglich, damit wir _____ ( <i>uns, euch, mich</i> ) bald entscheiden können. Außerdem wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie _____ ( <i>euch, dir, uns</i> ) einige Prospekte oder Bilder Ihrer Pension zusenden würden. Mit freundlichen Grüßen Christian Zettler	0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20	0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20

## III. BEWERTUNG DER KULTURELLEN KOMPETENZ (20 Punkte)

Schreiben Sie einen Text zur folgenden Aufgabe (70-80 Wörter):

Nr.	Item	Punkte	
		k. A.	k. A.
1	<p><i>Die Museen und Ausstellungen gehören zur deutschen Geschichte, aber auch zu Moderne. Was wissen Sie über die berühmtesten und größten deutschen Museen oder Ausstellungen? Äußern Sie sich dazu.</i></p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	0 1 0 1 2 0 1 0 1 2 3 0 1 2	0 1 0 1 2 0 1 0 1 2 3 0 1 2

		0	0
		1	1
		2	2
		3	3
		0	0
		1	1
		2	2
		3	3
		0	0
		1	1
		2	2
		3	3
		4	4
		5	5

#### IV. BEWERTUNG DER SOZIALEN KOMPETENZ (30 Punkte)

Schreiben Sie einen Text zum unten angegebenen Thema in 180-200 Wörtern, in dem Sie Ihre Meinungen und Einstellungen äußern. Begründen Sie Ihre Meinung anhand von zwei Beispielen, indem Sie folgende Gliederung entwerfen: *Einleitung, Hauptteil und Schluss*.

Nr.	Item	Punkte	
1	<p><b><i>Soll das Tragen von Schuluniformen Pflicht werden?</i></b>  <i>In letzter Zeit wird öfter darüber diskutiert, ob es sinnvoll wäre Schuluniformen einzuführen. In einigen Ländern sind Schuluniformen auch teilweise heute noch Pflicht. Überlegen Sie welche Gründe für und welche Gründe gegen das Tragen einer Schuluniform sprechen.</i></p>	0	0
		1	1
		2	2
		0	0
		1	1
		2	2
		0	0
		1	1
		2	2
		0	0
		1	1
		2	2
		3	3
		4	4
		0	0
		1	1
		2	2
		3	3
		0	0
		1	1
2	2		

